



3M™ Wrap Folie

Serie 1380

Produktinformation

Produktbeschreibung

3M™ Wrap Folie Serie 1380 ist eine gegossene, mehrschichtig aufgebaute, vollpigmentierte Folie, die speziell für die Fahrzeugvollverklebung entwickelt wurde.

3M™ Wrap Folie Serie 1380 zeigt eine hervorragende Verformbarkeit und ist für die Verklebung in tiefen Sicken geeignet.

Die Folien werden in 1,52 m Breite als Rollenware verkauft und ermöglichen eine nahtlose Verklebung auf fast allen Fahrzeugteilen.

Ausgestattet mit der 3M™ Controltac™-Technologie wird bei der Applikation der Folie eine besondere Positionierbarkeit möglich. Dabei dient das Klebstoffsystem als mechanischer Abstandshalter zum Untergrund. 3M™ Controltac™ ist innerhalb eines großen Temperaturbereichs wirksam. Dies vereinfacht die Installation der Folie auf großformatigen Flächen.

3M™ Comply™ ist eine Klebstoff-Technologie, die durch Luftkanäle im Klebstoff eine schnelle, einfache und blasenfreie Anbringung der Folie ermöglicht.

Lieferbare Ausführungen	Car Wrapping	1380-GX	X = Farbcode, glänzend, permanenter Klebstoff mit Comply™
		1380-SX	X = Farbcode, seidenmatt (satin), permanenter Klebstoff mit Comply™
		1380-MX	X = Farbcode, matt, permanenter Klebstoff mit Comply™

Produkteigenschaften

Bei den nachstehenden Daten handelt es sich um Richtwerte für Folien im unverarbeiteten Zustand. Sollten Sie Daten für Spezifikationszwecke benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre 3M Niederlassung.

Physikalische Eigenschaften und Anwendungseigenschaften

Material	Gegossene PVC-Folie	
Oberfläche	Glänzend, seidenmatt (satin) und matt	
Foliendicke	90 µm (0,09 mm)	
Klebstofftyp	Lösungsmittelbasierender Acrylatklebstoff, repositionierbar	
Klebstoffaussehen	Transparent (auf weißer Folienschicht)	
Schutzpapier	Beidseitig mit Polyethylen beschichtetes Schutzpapier	
Klebkraft	18 N/25 mm	FTM 1: Schälfkraft bei 180°, Untergrund: Glas; kond.: 24 Std. bei 23 °C/50 % RF°
Zusätzliche Referenz	Autolack: 11 N/25 mm - 22 N/25 mm	
Verklebung	Nur trockene Verklebung!	
Formstabilität	< 0,4 mm	FTM 14
Verklebetemperatur	+16 °C	flach
mindestens	+16 °C	gewölbt, mit / ohne Nieten
(Umgebung und Untergrund)	+16 °C	tiefe Sicken

Temperaturbeständigkeit (nach Verklebung) -60 °C bis +107 °C

Geeignete Oberflächenformen Flach und gewölbt, auch auf Nieten und in tiefe Sicken

Geeignete Untergründe Aluminium, Glas, PMMA, PC*, ABS, Lack
* Vor der Anwendung kann Wärmetrocknung erforderlich sein

Entfernen Mittels Wärme und/oder chemischen Mitteln vom Untergrund zu entfernen

3M übernimmt keine Gewährleistung für die Geschwindigkeit oder die Leichtgängigkeit bei der Entfernung von Folien. Die entsprechende Temperatur von Umgebung und Untergrund muss eingehalten werden.

Alle vorgenannten Angaben, technische Informationen und Empfehlungen beruhen auf Laboruntersuchungen, eine Gewähr für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit kann allerdings nicht übernommen werden.

Lagerung Lagerungszeit 2 Jahre ab dem auf der ungeöffneten Originalverpackung genannten Datum. Innerhalb von einem Jahr nach Verarbeitung anwenden.
Lagerbedingungen +4 °C bis +40 °C in der Originalverpackung in einer sauberen und trockenen Umgebung mit Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung.

Die angegebene Lagerungszeit und Lagerbedingungen sind Richtwerte, abhängig von vielen externen und nicht zu kontrollierenden Faktoren, und dürfen daher nicht als Garantiaussage verstanden werden.

Brandverhalten Die Richtlinien in Bezug auf das Brandverhalten sind in den einzelnen Ländern unterschiedlich. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre 3M Niederlassung vor Ort.

Funktionsdauer Die Funktionsdauer stellt weder eine Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie noch die Zusicherung bestimmter Eigenschaften im Hinblick auf unsere Folien dar. Nach unseren derzeitigen Erkenntnissen kann die unten angegebene maximale Funktionsdauer erwartet werden, sofern die Folien nach 3M Empfehlung fachgerecht verarbeitet und verklebt werden. Die Funktionsdauer wird unter anderem von folgenden Faktoren beeinflusst:

- Art des Untergrundes sowie dessen gründliche Vorbereitung (mit 3M™ Untergrundreiniger Surface Preparation System)
- Verklebverfahren
- Umweltbedingungen
- Reinigungshäufigkeit und -methode

Klimazonen Die Funktionstüchtigkeit der Folien wird weitgehend von den Witterungsbedingungen und dem Winkel der Sonneneinstrahlung beeinflusst. Die nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Produkthaltbarkeit in Abhängigkeit von der Lichteinstrahlung und der geografischen Lage.



Zone 1	Nordeuropa, Italien (nördlich von Rom), Russland
Zone 2	Mittelmeerraum ohne Nordafrika, Südafrika
Zone 3	Golfregion, Afrika

Bewitterung

Vertikal:



Bezieht sich auf einen Winkel von 90° ± 10°.

- Nicht-Vertikal:  Bezieht sich auf einen Winkel von mehr als 10° vertikal und mehr als 5° horizontal.
- Horizontal:  Bezieht sich auf einen Winkel von ±5° horizontal.
- Innen: Innen steht für eine Anwendung im Gebäudeinnern ohne direkte Sonneneinstrahlung.

	Zone 1	Zone 2	Zone 3
Vertikale Außenanwendung			
Weiß/Schwarz	6 Jahre	4 Jahre	3 Jahre
Farben	5 Jahre	3 Jahre	2,5 Jahre
Metallic-Farben	5 Jahre	3 Jahre	2,5 Jahre
Nicht-vertikale Außenanwendung	Zone 1	Zone 2	Zone 3
Weiß/Schwarz	4 Jahre	2,5 Jahre	2 Jahre
Farben	3 Jahre	1,5 Jahre	12 Monate
Metallic-Farben	3 Jahre	1,5 Jahre	12 Monate
Horizontale Außenanwendung	Zone 1	Zone 2	Zone 3
Weiß/Schwarz	3 Jahre	2 Jahre	12 Monate
Farben	2 Jahre	12 Monate	6 Monate
Metallic-Farben	2 Jahre	12 Monate	6 Monate
Anwendung im Innenbereich	Zone 1	Zone 2	Zone 3
Innen	10 Jahre	10 Jahre	10 Jahre

3M™ MCS™ Garantie / 3M™ Performance Garantie Das Unternehmen 3M bietet darüber hinaus für verklebte Grafiken eine zusätzliche Gewährleistung im Rahmen seines 3M™MCS™ Garantieprogramms.

Nähere Informationen über das umfangreiche 3M Angebot an grafischen Lösungen finden Sie unter: www.3Mgraphics.com

Anwendungsbeschränkungen

Die folgenden Anwendungen werden von 3M ausdrücklich weder empfohlen noch gewährleistet. Bitte zögern Sie jedoch nicht, uns zu kontaktieren, sodass wir Ihre Anforderungen mit Ihnen besprechen und Ihnen alternative Produkte vorschlagen können.

- Applikation von Folien/Grafiken:
- auf Material mit niederenergetischer Oberfläche oder einer niederenergetischen Beschichtung
 - auf Edelstahl
 - auf Oberflächen, die nicht sauber sind und stärkere Strukturierung aufweisen
 - auf Oberflächen, die einen schlechten Haftgrund für Lacke bieten
 - auf Fahrzeugen, die Steinschlagschäden ausgesetzt sind
 - auf Wasserfahrzeugen, wenn die Grafik unterhalb der Wasserlinie verklebt wird
 - auf Wasserfahrzeugen mit unversiegelten Folienkanten
 - auf Fahrzeugen, die nicht mit dem Originallack des Herstellers ausgestattet sind
- Entfernung der Grafik/Folie von
- Schildern oder darunter liegenden Grafiken, die nicht beschädigt werden dürfen.
 - Fahrzeugen, die nicht mit dem Originallack des Herstellers ausgestattet sind
- Folien/Grafiken, die
- regelmäßig Kraftstoffen oder deren Dämpfen ausgesetzt sind, z. B. an Tankstellen
 - geplottet und entgittert werden, wobei das Übertragungsklebeband auf dem Schutzpapier haften muss
- Wichtiger Hinweis!
- Die Produkte der 3M Commercial Solutions Division wurden nicht mit Blick auf Folgendes geprüft: Spezifikationen von Automobilherstellern!

Herstellung von Grafiken

Versand

Transportieren Sie die fertigen Grafiken flach aufliegend oder mit der Folienseite nach außen aufgerollt auf einer Rolle mit einem Kern von mindestens 130 mm. Auf diese Weise wird Faltenbildung des Liners oder ggf. ein Ablösen des Übertragungsklebebands verhindert.

Verklebung

Siehe Produktinformation "ATR Application Tape Premasking und Prespacing Tapes" für weitere Informationen über die Auswahl und Nutzung geeigneter Übertragungsklebebands für dieses Produkt.

[>Produktinformation ATR Application Tape Premasking und Prespacing Tapes <](#)

Siehe Verarbeitungsinformation 5.5 „Verarbeitungsinformationen zum Verkleben“ für allgemeine Hinweise zur Verlegung.

[>Verarbeitungsinformation 5.5 Verarbeitungsinformationen zum Verkleben<](#)

Wichtiger Hinweis!

Es wird empfohlen, die Folie an den Ecken und Kanten bei einer Mindesttemperatur von +85 °C nachzuföhnen.

In tiefen Sicken ist ein Nachföhnen von mindestens +85 °C bis 100 °C erforderlich.

Luftblasen zwischen Folie und Substrat müssen entfernt werden, um ein Ablösen der Folie aus tiefen Sicken zu vermeiden.

Bei Folienüberlappungen wird empfohlen, die Schnittkante auf die nicht sichtbare Seite zu legen. Folienüberlappungen müssen mit mindestens +120 °C nachgeföhnt werden.

Wichtiger Hinweis!

Die Folie benötigt einen hohen Rakeldruck, um Luftblaseneinschlüsse zu vermeiden. Deshalb wird der Einsatz des 3M™ Plastikrakel Gold (PA-1) mit dünnen, weichen Manschetten (z.B. Microfaser) empfohlen. Benetzen der Rakelmanschette mit entspanntem Wasser hilft, Kratzer auf der Folienoberfläche zu vermeiden.

Zu starkes Erwärmen unter Dehnung kann zu Farbveränderung der Folie führen.

Die Farbanmutung heller Folien (z.B. weiß) kann etwas variieren bei Verklebung auf farblich unterschiedlich lackierten Fahrzeugteilen.

Farbanpassung

Für eine Verklebung der Folie aus mehreren Folienstücken/Folienbahnen darf das Material nur von einer Rolle verwendet werden. Wird mehr als eine Rolle benötigt, darf nur Material aus der gleichen Lot-Nummer/dem gleichen Produktionsdatum verwendet werden. Prüfen Sie das Material am Tag auf Gleichheit.

Farbabweichungen von Materialien aus verschiedenen Lot-Nummern, Produktionsdaten und -standorten können nicht ausgeschlossen werden.

Es wird empfohlen, 1380 Metallic Farbtöne in einheitlicher Folienlaufrichtung auf optisch nebeneinander angeordneten Fahrzeugteilen zu verkleben, wie z.B. Fahrzeugseiten mit Kotflügeln und Türen.

Für die Folienentfernung wird eine Oberflächentemperatur der Folie von +50°C bis +60°C empfohlen. Zum schnellen und großflächigen Erwärmen der Folienoberfläche wird der Einsatz eines Infrarot-Heizstrahlers (2000 W, z.B. TERM 2000 CVH der Firma Burda Worldwide Technologies GmbH) empfohlen.

Detaillierte Informationen zur Verklebung finden Sie in der Verarbeitungsinformation 3M Wrap Folie 1380.

[>Verarbeitungsinformation 3M Wrap Folie 1380 <](#)

Reinigung und Pflege

Verwenden Sie ein für hochwertig lackierte Oberflächen geeignetes flüssiges Reinigungsmittel. Das Mittel darf keine Scheuerstoffe und keine starken Lösungsmittel enthalten und muss einen pH-Wert zwischen 3 und 11 (weder stark säurehaltig noch stark alkalisch) aufweisen.

Siehe Verarbeitungsinformation 6.5 „Folienhandhabung“ für allgemeine Hinweise zu Reinigung und Pflege.

>Verarbeitungsinformation 6.5 Folienhandhabung <

Diese Folie darf nicht mit Wachs oder Politur behandelt werden. Wachs auf der Oberfläche ist mit einem Allzweckreiniger zu entfernen.

Sicherheitshinweise

Applikation auf Glas

Glasbruch durch Wärmeausdehnung ist bei mit Folie beklebten Glasflächen möglich. Die lokalen Gegebenheiten müssen auf die Gefahr eines Glasbruchs durch ungleichmäßige Wärmeabsorption durch Sonneneinstrahlung geprüft werden. Gestyp (Isolierglas, Floatglas, VSG, ESG, Teilvorgespanntes Glas etc.), Fugenbeschaffenheit, Flexibilität des Fugenmaterials, Qualität der Kantenbearbeitung, geographische Ausrichtung und partielle Beschattung bei Sonneneinstrahlung sind bestimmende Faktoren.

Helle Designs und das Kleben auf der Außenseite ist vorzuziehen. Ein freier, unbeklebter Rahmen von 4 mm um die ganze Fensterfront kann helfen einen Teil der absorbierten Wärme abzuleiten. Der thermische Spannungsriss tritt bei einer Temperaturdifferenz von ca. +40 °C (Floatglas), ca. +130 °C (ESG) bzw. ca. +110 °C (TVG) auf.

Die kälteste Stelle ist in der Regel unter dem Rahmen, im eingebetteten, gefugten Fensterteil. Die wärmste Stelle ist auf dunklen Stellen zu suchen.

Ein eventueller Glasbruch kann nicht vorausgesagt werden und demzufolge kann keine Gewährleistung oder Garantieanspruch geltend gemacht werden.

Anmerkungen

Wichtige Hinweise

Diese Produktinformation enthält nur technische Informationen.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich, auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet.

Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung bestimmen sich nach den jeweiligen kaufvertraglichen Regelungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und/oder bei einer nicht unseren genauen Anweisungen entsprechenden Verarbeitung ist jede Haftung der 3M Deutschland GmbH, der 3M (Schweiz) GmbH bzw. der 3M Österreich GmbH ausgeschlossen.

Da installierte Grafiken in der Außenwerbung Alterungs- und Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, kann es zu graduellen Veränderungen kommen, die nicht der Gewährleistung unterliegen, etwa einer Minderung des Glanzgrades, einer geringen Farbabweichung oder zu geringfügigen Versprödungen in der Oberfläche.

Zusätzliche Informationen

Besuchen Sie die Website der 3M Niederlassung in Ihrem Land unter www.3Mgraphics.com, um mehr zu erfahren über:

- die 3M™ MCS™ Garantie
- weitere Verarbeitungsinformationen
- eine vollständige Produktübersicht über Produkte im 3M Angebot

Verantwortlich für diese Produktinformationen

3M Deutschland GmbH | Safety & Graphics Laboratory
Carl-Schurz-Str. 1 | 41453 Neuss, Deutschland

3M, Envision, Controltac, Scotchcal, Comply, Panagraphics und MCS sind eingetragene Marken der 3M Company. Alle anderen Markenzeichen gehören ihren jeweiligen Eigentümern.
Der Einsatz von Markenzeichen und Markennamen in diesen Produktinformationen richtet sich nach den in den USA geltenden Vorgaben. Diese können sich von denen in anderen Ländern unterscheiden.

3M Deutschland GmbH
Commercial Solutions Division
Carl-Schurz-Straße 1
D-41453 Neuss

3M Österreich GmbH
Commercial Solutions Division
Euro Plaza
Kranichberggasse 4
A-1120 Wien

3M (Schweiz) GmbH
Commercial Solutions Division
Eggstrasse 93
CH-8803 Rüschlikon

3M™ Wrap Folie Serie 1380

Verklebung auf stark verformten Untergründen

Verarbeitungsinformation

Produkt- beschreibung

3M™ Wrap Folie Serie 1380 eine gegossene Folie, die speziell für die Fahrzeugvollverklebung entwickelt wurde. Sie lässt sich auch auf stark verformte Untergründe, wie z.B. die Vertiefungen und Sicken von Mercedes Sprinter, einarbeiten.

3M™ Wrap Folie Serie 1380 ist mit 3M™ Controltac™ und 3M™ Comply™ Klebstoffsystem ausgestattet.

Der 3M™ Controltac™ Klebstoff dient als Abstandshalter zum Untergrund für leichtes Repositionieren.

Die Luftkanäle der 3M™ Comply™ Technologie ermöglichen ein schnelles blasenfreies Verkleben und sind von der Folienoberfläche her unsichtbar.

Wichtiger Hinweis

3M™ Wrap Folie 1380 wird trocken verklebt. Feuchtigkeit unter der Folie reduziert die Klebkraft und kann zu Ablösungen, insbesondere in starken Vertiefungen, führen. Die Verwendung von Trennmitteln wird nicht empfohlen.

Untergrund- reinigung

Reinigen Sie den Untergrund sorgfältig mit dem 3M™ Untergrundreiniger "Surface Preparation System". Verwenden Sie dazu staub- und fussselfreie Papiertücher. Achten Sie insbesondere auf die gewissenhafte Reinigung von Vertiefungen und Sicken. Ablagerungen von Staub und Waschzusätzen (Wachs, Silikon) treten hier verstärkt auf und führen an diesen, für die Verklebung besonders kritischen Stellen, zu reduzierter Klebkraft, wenn sie nicht vollständig beseitigt werden.



Stellen Sie nach der Reinigung sicher, dass der Untergrund absolut trocken ist.

Wichtiger Hinweis

Verwenden Sie keine anderen Mittel (wie z.B. Isopropanol oder Spiritus) für die Untergrundreinigung! Auch spezielle Untergrundreiniger anderer Hersteller können eine geringere Reinigungsleistung aufweisen oder Rückstände hinterlassen, welche die Klebkraft beeinträchtigen!

Allgemeine Verarbeitungs- hinweise

Grundsätzlich sind zwei Arten von Sicken und Vertiefungen zu unterscheiden:



U-förmige Vertiefung / Sicke



einfache Vertiefung / Sicke

Im folgenden wird das Verkleben der 3M™ Wrap Folie 1380 auf U-förmigen und einfachen Vertiefungen beschrieben.

Verklebung in U-förmigen Vertiefungen

- Positionieren Sie die Grafik an der zu beklebenden Stelle auf dem Fahrzeug. Nehmen Sie ggf. 3M™ Scotch™ Masking Tape oder Magnete zur Hilfe.
- Entfernen Sie ggf. seitlich angebrachtes Masking Tape und rollen Sie die Folie von unten nach oben auf.
- Entfernen Sie das Schutzpapier vorsichtig von der Folie.
- An der ebenen Stelle des Untergrunds wird mit dem Rakeln begonnen und die Folie überbrückend über die Vertiefungen und Sicken geschoben.



Die Folie benötigt einen hohen Rakeldruck, um Luftblaseneinschlüsse zu vermeiden. Deshalb wird der Einsatz des 3M™ Plastikrakel Gold (PA-1) mit dünnen, weichen Manschetten (z.B. Microfaser) empfohlen. Benetzen der Rakelmanschette mit entspanntem Wasser hilft, Kratzer auf der Folienoberfläche zu vermeiden.



Die Folie wird per Hand oder mit entsprechenden Werkzeugen an den Vertiefungen verlegt.

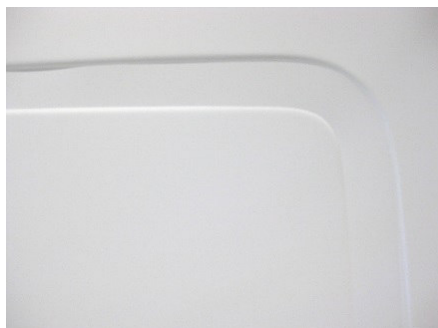
Bei Verwendung von speziellen Handrollern lässt sich die Folie unter Anwendung von gleichmäßigem, stetem Druck und wenig Reibung anbringen



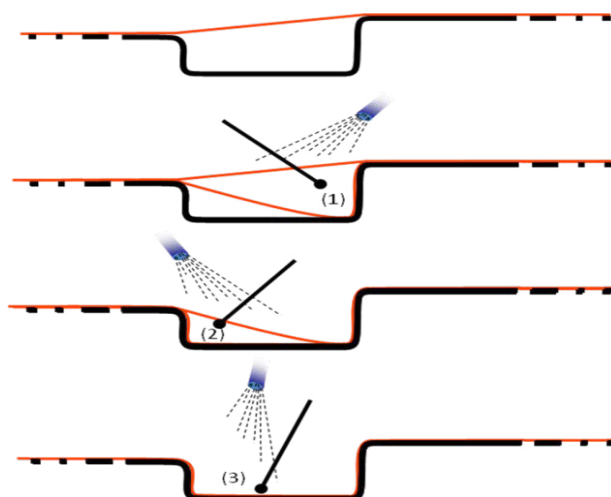
(3M™ Roller S und L)

Bei manueller Verlegung sollten Textilhandschuhe getragen werden, um die Reibung zwischen Folie und Finger zu vermindern.

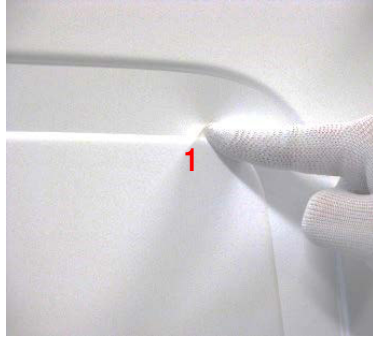
Die Folie wird mit einem Heißluftgebläse auf mindestens 50 °C erwärmt, damit sie weich und verformbar wird.



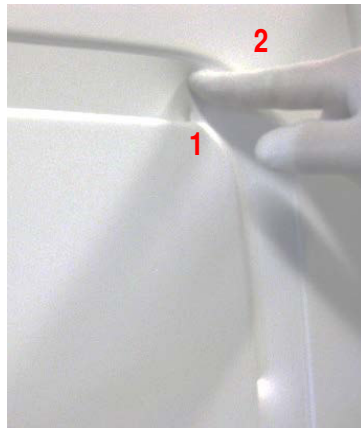
An der tiefsten Stelle in der Sicke (1) wird die Verklebung begonnen. Anschließend wird die gegenüberliegende Seite verklebt (2) und zum Abschluss wird der mittlere Bereich in der Sicke verklebt (3).



(1) Tiefste Stelle zuerst:



(2) Gegenüberliegende Seite:



(3) Mitte:



Verklebung in einfachen Vertiefungen

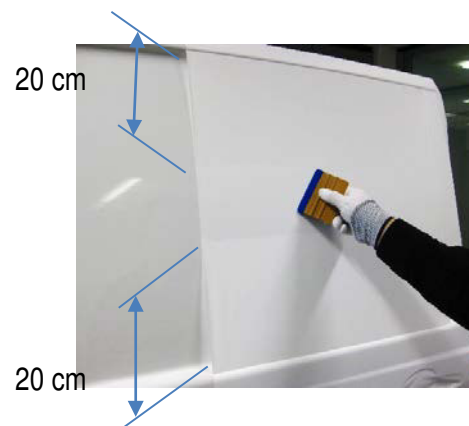


Die Folie wird von oben nach unten angelegt und an den Kanten der Sicke fixiert.



Bei Verklebung einer Grafik innerhalb der einfachen Vertiefung darf die Folie nicht näher als 20 cm an die Sicke verklebt werden. Es muss genügend Folienmaterial vorhanden sein, um ein eventuelles Ablösen der Folie zu verhindern.

Die Folie benötigt einen hohen Rakeldruck, um Luftblaseneinschlüsse zu vermeiden. Deshalb wird der Einsatz des 3M™ Plastikrakel Gold (PA-1) mit dünnen, weichen Manschetten (z.B. Microfaser) empfohlen. Benetzen der Rakelmanschette mit entspanntem Wasser hilft, Kratzer auf der Folienoberfläche zu vermeiden.



Die Folie wird anschließend mit einem Föhn oder einem Heißluftgebläse auf mindestens 50 °C erwärmt und dadurch verformbar. Die Folie sollte bis 20 cm vor der Vertiefung erwärmt werden. Dadurch wird die Spannung der Folie verringert, die in der Vertiefung verklebt werden soll.

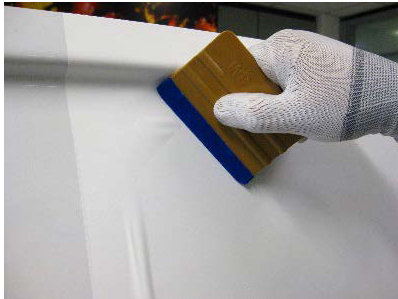


Die Folie wird mit dem Finger oder mit Handrollern (3M Roller L oder S) in die Vertiefung verklebt.
Bei manueller Verlegung sollten Textilhandschuhe getragen werden, um die Reibung zwischen Folie und Finger zu vermindern.



Nachdem die Folie in die Sicke geklebt wurde, wird die restliche Folie in die noch nicht applizierte Vertiefung verklebt.

Die 3M™ Comply™ Technologie ermöglicht eine blasenfreie und einfache Verklebung der Folie.



Nachföhnen von einfachen und U-förmigen Vertiefungen

Das Nachföhnen der Folie ist ein wichtiger Bestandteil des Applikationsprozesses. Kleine Lufteinschlüsse werden durch die sich ausdehnende Luft sichtbar und müssen entfernt werden.

Stechen Sie eventuelle Lufteinschlüsse mit der 3M Verklebenadel „Air Release Tool“ auf und drücken Sie die Folie erneut an.



Wichtiger Hinweis

Ein Anstechen der Luftblasen mit dem Schneidmesser führt zu kleinen Einschnitten, die im Laufe der Zeit zum Einreißen neigen. Wir empfehlen daher ausschließlich die Verwendung einer Verklebenadel zum Aufstechen von Blasen.

Nachdem alle Luftblasen entfernt wurden, ist es zwingend notwendig, die Folie in den Sicken auf mindestens 85 °C bis 100 °C (Folienoberflächentemperatur) mit dem Heißluftgebläse zu erwärmen und mit dem kleinen Handroller anzudrücken. Dies lässt den Klebstoff ausfließen und sorgt für eine optimale Klebkraft.



Die 3M Roller L und S ermöglichen eine ermüdungsfreie, zügige und sichere Applikation der Folien in Vertiefungen und stellen eine gleichmäßige, kontinuierliche Andruckkraft in den Kanten der Vertiefungen sicher.



Nachföhnen von Überlappungen

Verwenden Sie besondere Sorgfalt beim Nachföhnen von Folienüberlappungen in Sicken. Damit sich die Folie an den Überlappungen nicht löst, sind diese Stellen mit dem Heißluftgebläse auf mindestens 120 °C zu erwärmen und nochmals anzudrücken.



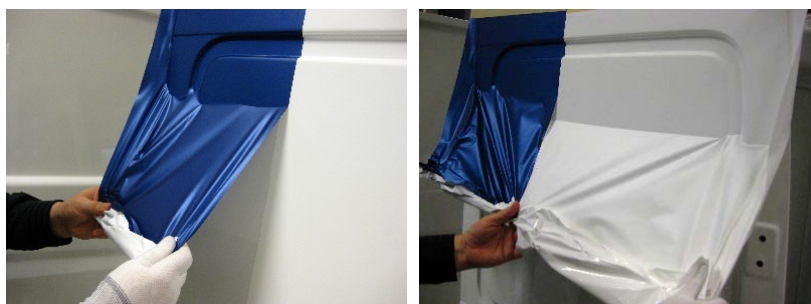
ACHTUNG: Das Nachföhnen der Folie und ihr erneutes Andrücken in den Vertiefungen ist eine wichtige Qualitätskontrollmaßnahme, um eine blasenfreie Verklebung zu gewährleisten.

Die Folie kann sich sonst möglicherweise später wieder lösen!

Entfernen der Folie

Verklebte Grafiken können unter Einsatz von Wärme oder chemischen Mitteln wieder entfernt werden.

Erwärmen Sie die Folie mit einem Heißluftgebläse auf mindestens 50 °C bis 60 °C (Folienoberflächentemperatur). Heben Sie eine Ecke der Folie an und ziehen Sie die Folie im flachen Winkel vom Untergrund ab.



Zum schnellen und großflächigen Erwärmen der Folienoberfläche wird der Einsatz eines Infrarot-Heizstrahlers (2000 W, z.B. TERM 2000 CVH der Firma Burda Worldwide Technologies GmbH) empfohlen.

Anmerkungen

Diese Verarbeitungsinformation enthält nur technische Informationen.

Wichtige Hinweise

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich, auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet.

Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung bestimmen sich nach den jeweiligen kaufvertraglichen Regelungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und/oder bei einer nicht unseren genauen Anweisungen entsprechenden Verarbeitung ist jede Haftung der 3M Deutschland GmbH, der 3M (Schweiz) GmbH bzw. der 3M Österreich GmbH ausgeschlossen.

Da installierte Grafiken in der Außenwerbung Alterungs- und Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, kann es zu graduellen Veränderungen kommen, die nicht der Gewährleistung unterliegen, etwa einer Minderung des Glanzgrades, einer geringen Farbabweichung oder zu geringfügigen Versprödungen in der Oberfläche.

Zusätzliche Informationen Besuchen Sie die Website der 3M Niederlassung in Ihrem Land unter www.3Mgraphics.com, um mehr zu erfahren über:

- die 3M™ MCST™ Gewährleistung
- weitere Verarbeitungsinformationen
- eine vollständige Produktübersicht über Produkte im 3M Angebot

Verantwortlich für diese
Verarbeitungsinformationen

3M Deutschland GmbH
Safety & Graphics Laboratory
Carl-Schurz-Str. 1
41453 Neuss, Deutschland

3M, E envision, Controltac, Scotchcal, Comply, Panagraphics und MCS sind eingetragene
Marken der 3M Company. Alle anderen Markenzeichen gehören ihren jeweiligen
Eigentümern.
Der Einsatz von Markenzeichen und Markennamen in diesen Produktinformationen richtet
sich nach den in den USA geltenden Vorgaben. Diese können sich von denen in anderen
Ländern unterscheiden.

3M Deutschland GmbH
Commercial Solutions
Carl-Schurz-Straße 1
D-41453 Neuss

3M Österreich GmbH
Commercial Solutions
Euro Plaza
Kranichberggasse 4
A-1150 Wien

3M (Schweiz) GmbH
Commercial Solutions
Eggstrasse 93
CH-8803 Rüschlikon